Ressort: Lokales

Nach Steinbrück-Vorstoß: Laschet gegen Aufgabe von Bonn als Regierungssitz

Düsseldorf, 06.01.2013, 14:42 Uhr

GDN - Der nordrhein-westfälische CDU-Vorsitzende Armin Laschet hat sich gegen den Vorstoß des SPD-Kanzlerkandidaten Peer Steinbrück gewandt, Bonn als Regierungssitz aufzugeben. "Das ist kein normaler Fettnapf mehr", sagte Laschet dem "Kölner Stadt-Anzeiger" (Montagausgabe).

Dies sei ein ernsthaftes Thema. Laschet mahnte: "Wir müssen unseren überparteilichen Konsens in Nordrhein-Westfalen halten und dagegen stellen. Da ist ein klares Wort von Frau Kraft nötig." Der Kanzlerkandidat der Sozialdemokraten hatte sich im Gespräch mit dem "Tagesspiegel am Sonntag" für eine schrittweise Auflösung des doppelten Regierungssitzes in Berlin und Bonn ausgesprochen. "Die Zeiten von doppelten Standorten der Ministerien werden irgendwann zu Ende gehen", erklärte Steinbrück.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-5294/nach-steinbrueck-vorstoss-laschet-gegen-aufgabe-von-bonn-als-regierungssitz.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619